

Hamburg, den 8. Dezember 2008



CDU Bezirksfraktion
Hamburg-Mitte

Hammer Park: Bürger an den geplanten Maßnahmen besser beteiligen

Klosterwall 4 (1. Stock)
»City Hof B«
20095 Hamburg

Tel.: (040) 32 63 52
Fax: (040) 32 64 42

info@cdu-fraktion-hamburg-mitte.de
www.cdu-fraktion-hamburg-mitte.de

Die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte hat am 30. Oktober 2008 umfangreiche Maßnahmen zur Sanierung des Hammer Parks beschlossen. Der Antrag „Gute Nachbarschaft in Hamm – Sonderinvestitionsplan Hammer Park“ (Drucksache 19/249/08) enthält zahlreiche Maßnahmen für den Hammer Park mit einem finanziellen Umfang von insgesamt ca. 430.000 Euro. Ein Projekt mit Finanzierung aus bezirklichen Mitteln in dieser Höhe ist bisher einmalig. Die Maßnahmen der Bezirksversammlung greifen auf Finanzmittel zurück, die dem Bezirk vom Hamburger Senat zur Förderung der Quartiere zur Verfügung gestellt werden.

Hierzu der stellv. Vorsitzende der CDU-Bezirksfraktion Christoph de Vries (33): „Die CDU-Fraktion Mitte begrüßt, dass im zentral gelegenen, stark genutzten Hammer Park umfangreiche Maßnahmen vorgenommen werden sollen, um Schwächen der Parkanlage zu beheben und weitere z.B. sportliche Attraktionen zu schaffen.

Uns fehlt jedoch eine öffentliche Diskussion in einem offiziellen Gremium der Bezirksversammlung, welche Maßnahmen die Anwohner und Nutzer des Hammer Parks für erforderlich und besonders dringlich erachten. Bei derart kostenträchtigen Vorhaben, die wie im vorliegenden Fall des Hammer Parks gerade für die Bewohner von besonderer Bedeutung sind, sollten die Bürger nach meiner Überzeugung von Anfang an aktiv in die Planungen einbezogen werden und ihre vordringlichen Wünsche einbringen können. Nichts wäre misslicher, als eine knappe halbe Million Euro für Veränderungen einzusetzen, die vor Ort keine Akzeptanz finden bzw. als unnötig befunden werden.

Die von SPD und GAL am 30. Oktober kurzfristig vorgelegten Maßnahmen sind ein guter Ansatz, wir halten die beschlossene Liste jedoch nicht für abschließend. Dementsprechend haben wir uns an diverse Vertreter der Bürgerinitiative Impuls-Mitte gewandt, die sich für die Stadtteile Hamm und Horn engagiert. Ebenso bieten wir den übrigen Bewohnern von Hamm und den vielen Besuchern des Hammer Parks an, uns Vorschläge für erforderlich gehaltene Maßnahmen für die Parkanlage zukommen zu lassen.

Für Januar 2009 haben wir ein öffentliches Anhörungsverfahren in Hamm beantragt, damit alle Ideen für den Hammer Park auf den Tisch kommen, um dann zu entscheiden, welche Maßnahmen mit welcher Priorität umgesetzt werden sollen. Über viele Rückmeldungen und einen großen Zuspruch bei der Anhörung würden wir uns freuen, um über alle bisherigen und zusätzlichen Maßnahmen ausgiebig zu diskutieren und bei der Sanierung des Hammer Parks nicht an den Interessen und Belangen der Bürger vorbei zu planen“, so der Fraktionsvize de Vries abschließend.